

Der Darm – Das unbeachtete Organ

NEWSLETTER |

Sie leiden unter Verstopfung, Blähungen, Durchfall, Bauchschmerzen, Allergien?

Gerade in diesem Bereich kann man selbst sehr viel tun, ohne Nebenwirkungen befürchten zu müssen. Mit der „richtigen“ Ernährung und einem sanften Präparat zur Darmpflege bekommen Sie Ihr Problem schnell in den Griff.



Sie glauben, Sie ernähren sich gesund?

Sie geben Ihrem Körper hochwertige Nahrung, dazu Vitamine und Mineralstoffe. Ihre Hochleistungsmaschine müsste also auf vollen Touren laufen.

Haben Sie aber schon einmal bedacht, dass dies alles von der Aufnahme der Nährstoffe über den Darm abhängig ist? Ist der Darm nicht in Ordnung, geht ein Großteil der wertvollen Nähr- und Mikronährstoffe sprichwörtlich „oben hinein und unten wieder hinaus“.

Ihre Fähigkeit, Nährstoffe aufzunehmen und Giftstoffe abzusondern, ist abhängig von der Unversehrtheit der Darminnenwand, der Mucosa. Diese Innenwand ist von einer Schicht ausgekleidet, die reich an Antikörpern ist, sogenannten Immunglobulinen. Sie schützt uns vor den schädlichen Bestandteilen des Darminhalts. Beinhaltet der Darm hohe Anteile spezieller Giftstoffe, wie Alkohol, Medikamente, Chemikalien, aber auch Abbauprodukte des Stoffwechsels, kann die hochsensible Mucosa geschädigt werden.

In der Folge sinkt ihre Fähigkeit, Nährstoffe aufzunehmen und Giftstoffe abzuwehren. Im schlimmsten Falle entsteht durch die unvollständige Aufspal-

tung von Eiweiß Ammoniak. Dieser kann über die vorgeschädigte Mucosa in den Blutkreislauf gelangen. Ammoniak schädigt vor allem Leber und Gehirn.

In weniger ernsten Fällen kommt es zu chronischer Verstopfung, Blähbauch, Diarrhoe und einer verzögerten Darmpassage. Während die normale Darmpassage etwa 24-36 Stunden dauert, kann diese Zeit bis auf 150 Stunden ansteigen.

Der Darm beherbergt mehr als 50 verschiedene Typen von Mikroorganismen, darunter Bakterien, Pilze, Hefen und im Infektionsfall sogar Amöben. Die meisten Bakterien im Darm sind erwünscht und arbeiten symbiotisch zusammen. Andere wiederum, wie Clostridien vergiften den Darm, ebenso Salmonellen. Sogar erwünschte Bakterien, wie Escheria coli können Erkrankungen verursachen, wenn das Immunsystem geschwächt ist.

Wissen Sie, dass wir im Idealfall etwa 2,5 Kilo „gute“ Darmbakterien haben, die unsere Nahrung aufschließen und uns vor Schadstoffen und Erregern schützen?

Eine ballaststoffreiche Kost, z. B. mit Flohsamenschalen, hält diese guten Bakterien bei Laune und bringt unseren Darm in Schwung.

Wissen Sie, dass unser Darm das wichtigste Organ des Immunsystems ist? Selbst bei gesunder und vitalstoffreicher Ernährung können die Verschlackung der Darmzotten durch unsere Zivilisationskost, Stress und Medikamente zu Gesundheitsstörungen und Mangelzuständen führen, da Nährstoffe nicht optimal ausgenutzt werden können. So beginnt

also jede Gesunderhaltung und Gesundung mit einer gründlichen Darmreinigung. Ca. 80 % unserer Immunzellen sitzen im Darm und das alleine ist schon ein wichtiger Grund den Darm fit zu halten. Fast alle Allergien haben ihren Ursprung in einer gestörten Darmflora und einer geschädigten Darminnenwand. Eine naturheilkundliche Allergiebehandlung beginnt immer mit einer Darmsanierung.



Warum Darmpflege?

Über 80% des Immunsystems befindet sich im Darm und im Lymphsystem. Unsere verfeinerten Lebensmittel, Medikamente (besonders Antibiotika), Alkohol, Drogen, Nikotin, Farb- und Konservierungsstoffe sowie Schädlingsbekämpfungsmittel in Nahrungsmitteln schädigen permanent die Darmflora und begünstigen ein Ausbreiten von schädlichen Parasiten (Störung der Darmbalance).

Die Darmverschlackung durch minderwertige, hochverarbeitete Nahrungsmittel tut ihr übriges: Klebrige Massen überziehen wie Kleister die Darmwände und bilden den Nährboden für Parasiten und schädliche Mikroorganismen. Eine Aufnahme der lebensnotwendigen Vitamine und Mineralien durch die Darmschleimhäute ist so kaum noch möglich. Dafür werden die giftigen Stoffwechselprodukte der schädlichen Darmflora und Pilze, die in dieser faulenden Schleimschicht leben, verstärkt aufgenommen und so Ihr ganzer Körper vergiftet.

Der ständige Leistungsdruck unserer Gesellschaft und psychische Konflikte schwächen zudem ständig unser Verdauungssystem und fördern oben genannte Prozesse. Die Folge davon sind:

Verschlackung, Vergiftung und Schwächung Ihres gesamten Organismus, Hautkrankheiten, Allergien, rheumatische Erkrankungen, Übersäuerung des Körpers, Übergewicht, dickflüssiges Blut, Pilzbefall und vieles mehr.

Auch eine gründliche Blutreinigung nützt nicht viel. Das saubere Blut wird durch die Fäulnisprozesse im Darm sofort wieder mit neuen Stoffwechselgiften angereichert. Eine gesunde, naturbelassene Ernährung, wie z. B. Rohkost, ist prima (nur wer macht das schon), es entstehen dann keine weiteren Schlackeablagerungen im Darm.

Die alten Ablagerungen hingegen, aus oft jahrzehntelanger Fehlernährung, können wirkungsvoll durch eine spezielle Darmpflegekur aufgeweicht und ausgeschieden werden. Ansonsten faulen die „Altlasten“ trotz bester Ernährung weiter in Ihrem Körper und verseuchen ihn mit giftigen Stoffwechselprodukten.

Auch verhindern diese Ablagerungen eine gute Aufnahme der lebenswichtigen Vitamine und Mineralien durch die Darmschleimhaut. Um sich wieder sauber, gesund und fit zu fühlen gibt es einen

effektiven Weg: Die schleimigen und verhärteten Kotablagerungen im Darm werden aufgeweicht und gründlich entfernt. Das funktioniert einfach und schnell durch eine intelligente und gut durchdachte Darmreinigungskur.

Je älter und schwächer eine Person ist, umso verschmutzter ist auch der Darmtrakt und desto positiver wirkt sich diese Entschlackung auf den gesamten Organismus aus. Auch Kinder können diese Kur mit entsprechend reduzierter Dosierung durchführen.

Die Darmreinigungs-Kur ist eine wunderbare Pflegekur, die selbst völlig verschlackte Därme ohne viel Aufwand wieder entschlacken kann. Schädlichen Bakterien und Parasiten wird der Nährboden und damit die Lebensgrundlage entzogen. So enthält der Darm am Ende der Darmpflegekur wieder 85% Laktobakterien und 15% Kolibakterien und nicht umgekehrt, wie beim kranken Darm.

Die hier aufgeführte Darmreinigung ist mehr als eine reine Reinigung des Darmes. Vielmehr geht es darum, die Darmwände zu entschlacken, eine gesunde Darmflora aufzubauen und somit im Darm das richtige Milieu für eine gesunde Verdauung herzustellen und den gesamten Körper zu entgiften. Denn ein gesunder Darm ist die Voraussetzung für einen gesunden Körper. Im Folgenden werden nun die einzelnen Schritte beschrieben:

Ernährungsumstellung: Während der ganzen Darmreinigung ist eine Umstellung der Ernährung erforderlich, denn das Milieu im Darm hängt natürlich stark von der gegessenen Nahrung ab. Nach der Reinigung kann man selbstverständlich zu einer ‚normalen‘ gesunden Ernährung zurückkehren, ohne die verbesserte Darmbesiedelung gleich wieder zu verlieren.

Fleisch, besonders Schweinefleisch ist möglichst ganz zu vermeiden.

Zucker in allen seinen Formen, ist auf ein absolutes Minimum zu reduzieren. Dies gilt auch für die biologischen ‚Zucker‘ wie Ahorn dicksaft, Ursüße, braunen Zucker und Honig. Am besten verzichtet man ganz darauf.

Entsprechend der eigenen Darmsituation ist auf folgendes zu achten: Hat man während der Darmsanierung regelmäßig **Blähungen** oder abgehende Winde, ist es wichtig, ob diese stinken oder eher geruchlos sind. Sind sie stark stinkend, herrscht im Darm eine Eiweißfäulnis und man sollte zusätzlich alle tierischen Eiweiße reduzieren. Sind die Blähungen eher geruchlos, ist dies ein Zeichen für einen Pilzbefall mit Darmgärung und man sollte zusätzlich die Kohlenhydrate reduzieren.

Erhöhen Sie die **Trinkmenge** auf über 3 Liter pro Tag. Es kann sein, dass es während der Darmsanierung zu Blähungen kommt. Diese treten meist aber nur in den ersten Tagen auf. Keine Angst vor diesen Blähungen, wenn sie zu stark werden, dann einfach einen Tag aussetzen. Weiterhin sind „Entgiftungssymptome“ zum Beginn der Darmreinigungskur möglich. Diese zeigen sich in schwachen Kopfschmerzen, Schwindelgefühlen oder grippeähnlichen Symptomen. Auch hier keine Panik, falls die Entgiftung zu stark ausfällt, 1-2 Tage aussetzen und dann wieder normal mit der Reinigung fortfahren. Treten Durchfälle auf, ist häufig der Obstsaft schuld, in welchem das Darmreinigungspulver (Colon Formula) aufgelöst wurde. Dies ist häufig bei Apfel- oder Orangensäften der Fall. Lassen sie dann einfach den Saft weg und trinken sie das Pulver mit Wasser oder notfalls mit Traubensaft ohne Zuckerzusatz.

Darmreinigung mit hochwertigsten Vitalstoffen

Wenn Sie Ihren Körper routinemäßig reinigen, unterstützen Sie damit Ihre allgemeine Gesundheit sowie die Gesundheit des Dickdarms. Unsere Produkte sind eine einzigartige Mischung aus verschiedenen, qualitativ hochwertigen, löslichen und unlöslichen Ballaststoffen, sowie wertvollen Kräuterkonzentraten und synergistisch wirkenden, nützlichen Mikroflora (Probiotics). Zusammen sorgen Sie für die Erhaltung einer gesunden Dickdarm-Ökologie und des saueralkalischen Gleichgewichts des Darmtraktes.

Das Ballaststoffpulver hält die Transportzeit der verdauten Nahrung zum Dickdarm auf einem gesunden Verhältnis und unterstützt den Stuhlgang. Eine Diät reich an Obst, Gemüse und anderer Vollwertkost, kombiniert mit unserem Ballaststoffpulver unterstützt den Selbstreinigungsprozess des Körpers und die Gesundheit des Dickdarms, sowie den sich bereits im normalen Bereich befindlichen Cholesterinspiegel.

Wichtig: Trinken Sie während des Darmsanierungsprogramms täglich 3 - 4 Liter reines Wasser ohne Kohlensäure, um die Ausscheidung von Giftstoffen zu ermöglichen. Sie unterstützen Ihre Reinigung, indem Sie während dieser Zeit viel Gemüse essen und fettiges Speisen, Zucker, tierisches Eiweiß, Alkohol und Kaffee reduzieren.

Unser Ballaststoffpulver besteht aus 100% natürlichen löslichen Ballaststoffen - vor allem reichlich lösliche Fasern aus Flohsamen und Flohsamenschalen, Flachssamen, Meeresalgen und wertvollen Kräutern. Wie ein Schwamm saugen die Flohsa-

menschen Darmgifte auf und erhöhen gleichzeitig das Stuhlvolumen, wodurch eine zügige Darmentleerung erfolgt. Bentonite – natürlicher Ton – bauen Gifte ab und Alginat – eine Meeresweidensubstanz, absorbiert Metalle und Umweltgifte, die der Körper normalerweise nur schwer ausscheiden kann.

Ergänzend zum Ballaststoffpulver gehören zur Darmreinigung Kräuterpresslinge, die dafür zuständig sind, dass die Parasiten in Ihrem Darm beseitigt werden sowie ein natürliches und hochwertiges MSM-Produkt, welches die Giftstoffe bindet und dann verhilft, sie aus dem Körper zu entfernen.

Ab Tag 17: Anschließend für unbegrenzte Zeit, täglich eine Grundversorgung zu sich nehmen mit hochwertigsten Nährstoffen, einem Vitalstoffpulver, welches alle Vitamine, Micronährstoffe und Co-Faktoren enthält, die ein Körper benötigt. Ebenfalls enthalten ist hier eine tägliche kleine Darmreinigung. Hierzu lassen Sie sich bitte von der Person beraten, von der Sie diese Information bekommen haben.

Es versorgt Ihren Körper sicher mit allen wichtigen Vitalstoffen und trägt mit den darin enthaltenen Ballaststoffen und probiotischen Kulturen zur Erhaltung des gereinigten Darms und einer intakten Darmflora bei. So können sie sicher sein, dass ihr Darm nach der Darmsanierung nicht wieder in den alten Zustand zurück

Eine zusätzliche Parasitenkur und Entgiftung des Körpers ist zu empfehlen, lassen Sie sich dazu bitte ebenfalls separat beraten.



Darmreinigung bedeutet korrekte Körperpflege

Eine Darmreinigung ist keineswegs eine esoterische oder alternative Heilmethode. Die Darmreinigung gehört zu den elementarsten Grundlagen der Körperpflege – jeder Mensch sollte sie regelmäßig durchführen. Eine korrekte Darmreinigung gibt dem Körper erstmals die Chance, sich von altem Unrat zu befreien.



Eine korrekte Körperpflege hat dasselbe Ziel und beruht auf denselben Grundsätzen wie korrekte Ernährung: Man führe dem Körper das zu, was er braucht, und helfe ihm dabei, loszuwerden, was er nicht braucht bzw. was ihm schadet. Das Wissen darum wurde aus den schulmedizinischen Lehrbüchern beseitigt. Ärzte lernen es nicht mehr an der

Universität. Wo dieses Wissen aber fehlt, beginnt allgemeiner körperlicher Verfall, wie wir ihn heute überall sehen. Das fehlende Wissen um die Darmreinigung ist wahrscheinlich die bedeutungsvollste einzelne Komponente, welche für die rapide Zunahme degenerativer Krankheiten innerhalb der westlichen Zivilisationen verantwortlich zeichnet.